

Taborsky

Trapezprofile, Wellprofile, Dachpfannen

DR!PSTOP - Antikondensatbeschichtung



www.TABORSKYPROFIL.com

Inhalt

Allgemein	1
Grundlagen Kondensation	1
Kondenswasseraufnahme und Verdunstung	2
Belüftung	3
Kapillarität	5
Profile mit DR!PSTOP	6
Transport und Lagerung	7
Montage	7
Technisches Datenblatt	8

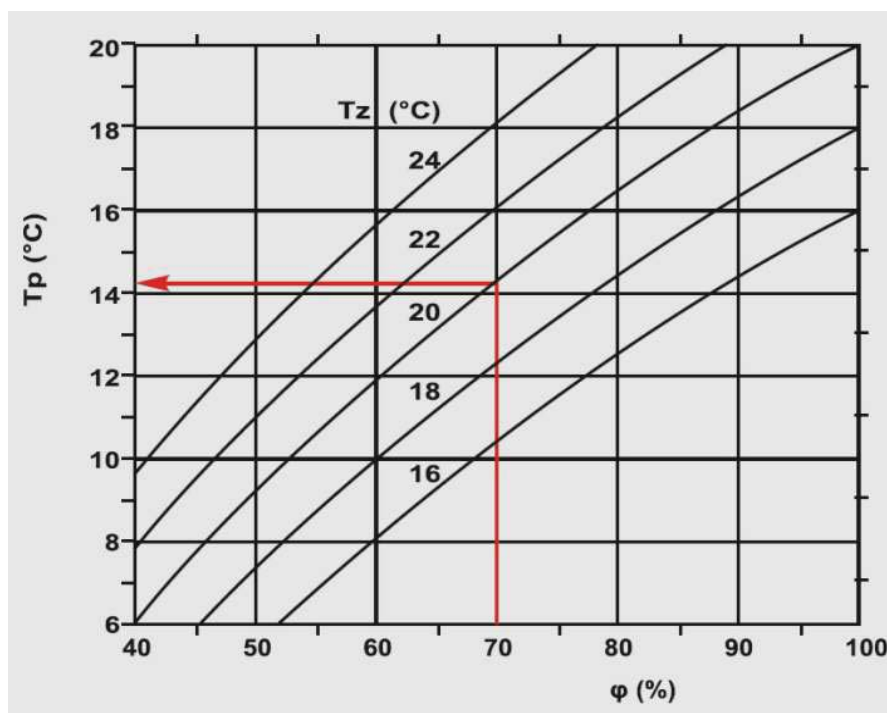
Allgemein

DR!PSTOP ist eine spezielle Membran, die Kondensationsprobleme bei nicht isolierten Dächern löst. Kommt die warme Luft aus den Innenräumen in Kontakt mit den kalten Dachprofilen, kühlt sie plötzlich ab und die relative Luftfeuchtigkeit steigt. Wird der Taupunkt erreicht, kommt es zur Kondensation. Bei diesem Kondensationsprozess bilden sich an der Unterseite des Daches Wassertropfen.

Die Antikondensatbeschichtung DR!PSTOP nimmt bis zu 900g/m² Kondenswasser auf, das in winzigen Teilen der Membran gespeichert wird. DR!PSTOP besteht aus dicht geflochtenen PES-Fasern, die hervorragend geeignet sind, das Kondenswasser aufzunehmen. DR!PSTOP speichert das Kondenswasser und verhindert ein Abtropfen. Durch eine geeignete Hinterlüftung des Daches wird das Kondenswasser wieder abgegeben.

Grundlagen Kondensation

Die Grafik 1 zeigt, dass die Taupunkttemperatur bei einer Temperatur von 20°C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 70% bei 14,2°C liegt. Das bedeutet, dass sich bei einem Absenken der Temperatur auf 14,2°C Kondenswasser bildet.



Tp - Taupunkttemperatur
in °C

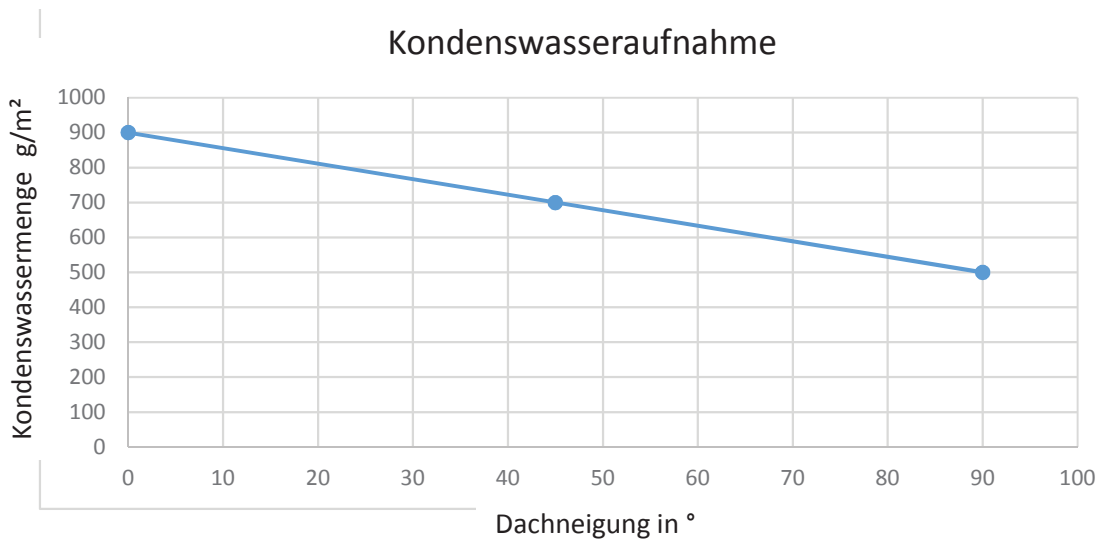
Tz - Lufttemperatur in °C

φ - Luftfeuchtigkeit in %

Grafik 1: Taupunkt in Abhängigkeit von Lufttemperatur und Luftfeuchtigkeit

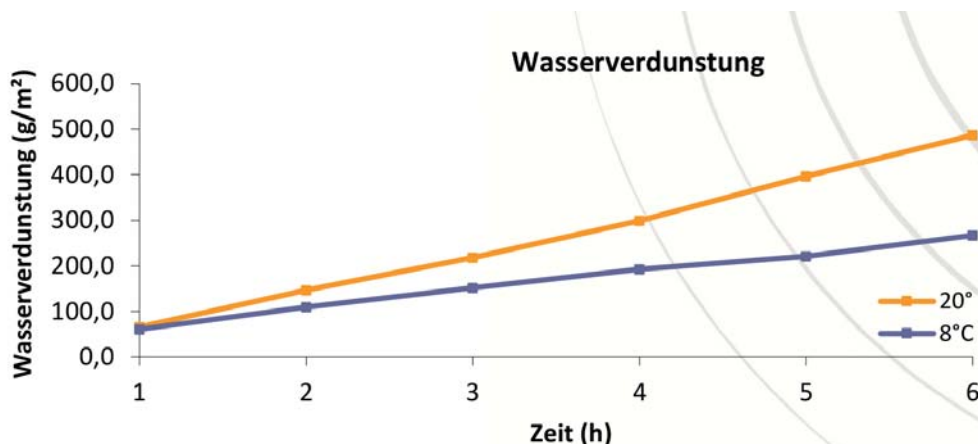
Kondenswasseraufnahme und Verdunstung

Die Hauptaufgabe von DR!PSTOP besteht darin, das Kondenswasser aufzunehmen und die Feuchtigkeit wieder an die Umgebung abzugeben, wenn die Innentemperatur ansteigt. Die Menge der Aufnahme von Kondenswasser ist von der Dachneigung abhängig. Grafik 2 zeigt die Kondenswasseraufnahmefähigkeit der DR!PSTOP 95g Beschichtung in Abhängigkeit der Dachneigung in Grad.



Grafik 2: Kondenswasseraufnahmefähigkeit in Abhängigkeit der Dachneigung

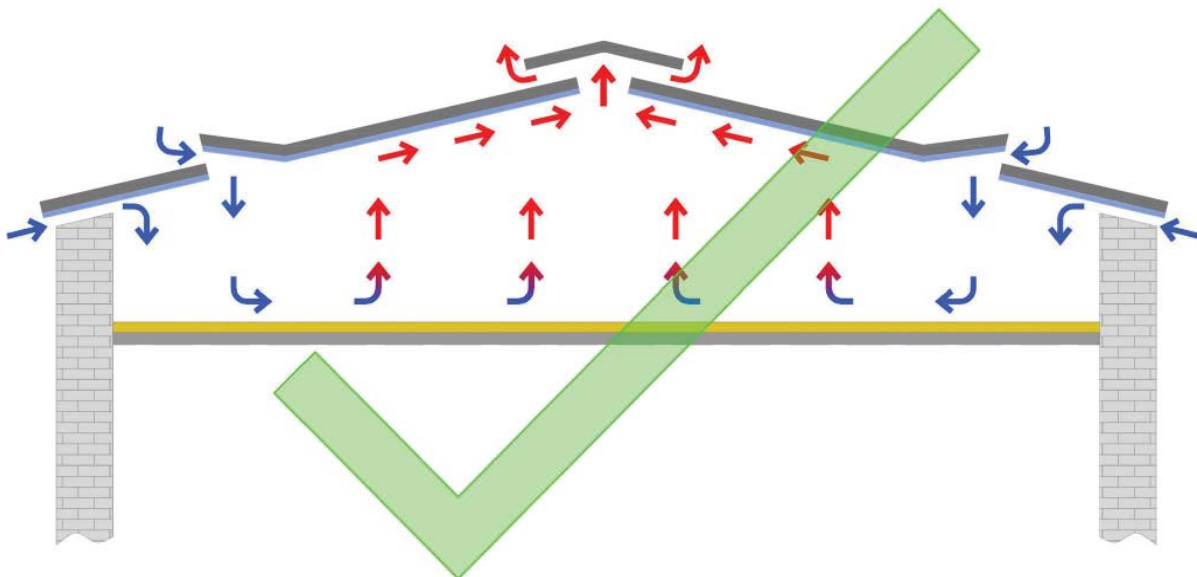
Grafik 3 zeigt die Dauer der Verdunstung des aufgenommenen Kondenswassers in Abhängigkeit der Temperatur.



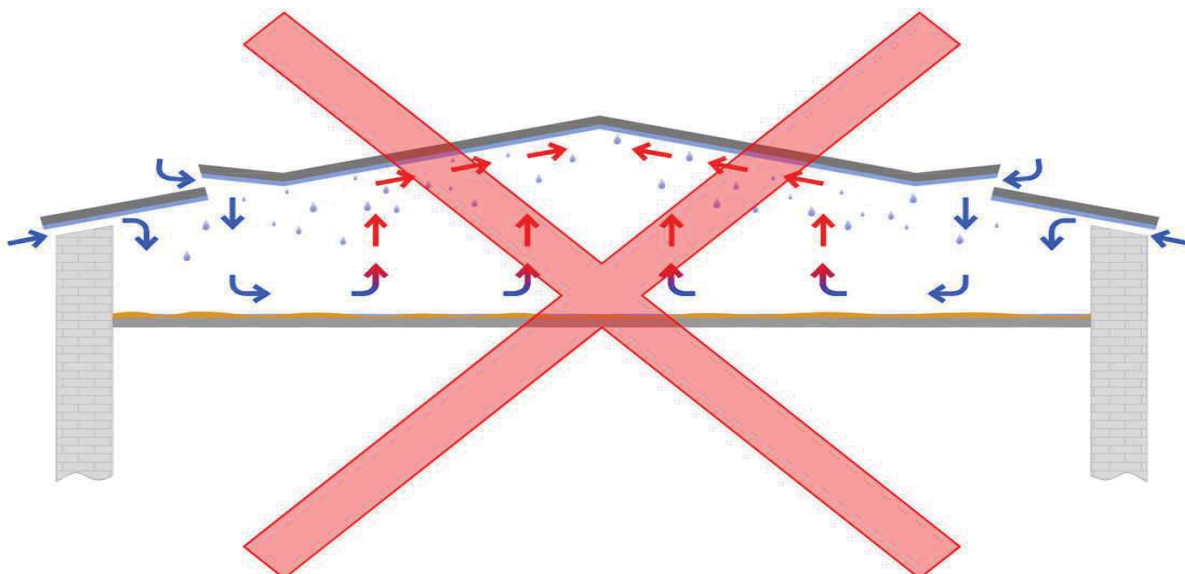
Grafik 3: Wasserverdunstung in Abhängigkeit der Temperatur und der Zeit

Belüftung

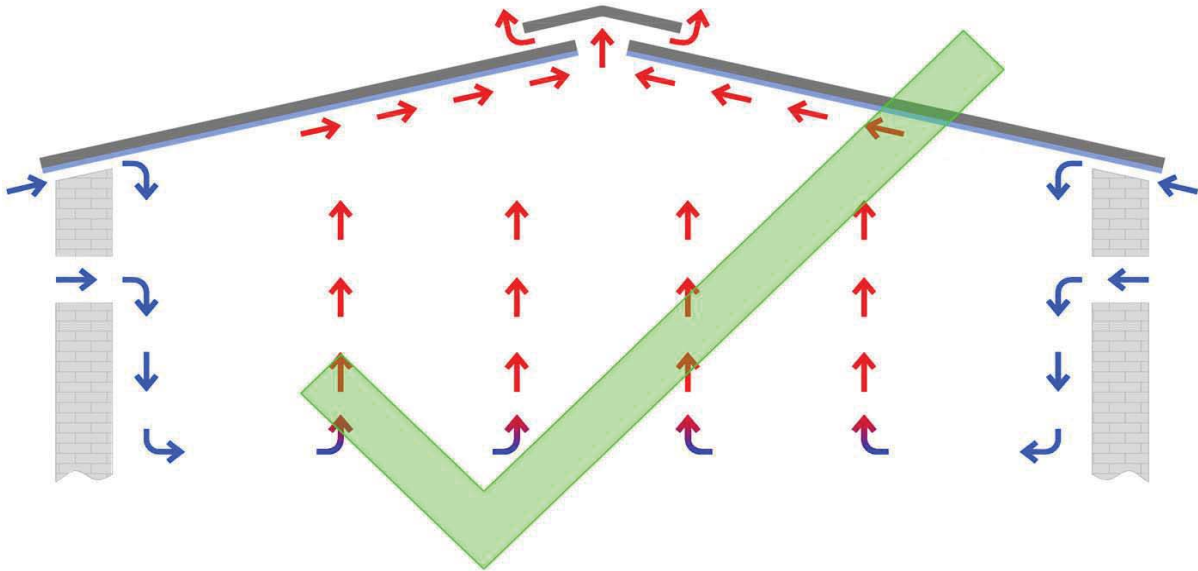
Die DR!PSTOP Membran kann in einer Umgebung, in der die Kondensation zyklisch erscheint, das Problem der Entstehung von Kondenswasser lösen. Um diese Funktion voll ausüben zu können, ist es notwendig, dass die Membran zwischen den Zyklen trocken wird. Aus diesem Grund ist eine adäquate Belüftung im Inneren des Gebäudes erforderlich. Diese Tatsache muss bei der Planung eines Lüftungssystems in den Gebäuden unbedingt berücksichtigt werden. Die folgenden Beispiele demonstrieren deutlich den Unterschied zwischen einer adäquaten und einer unzulänglichen Belüftung im Inneren des Gebäudes.



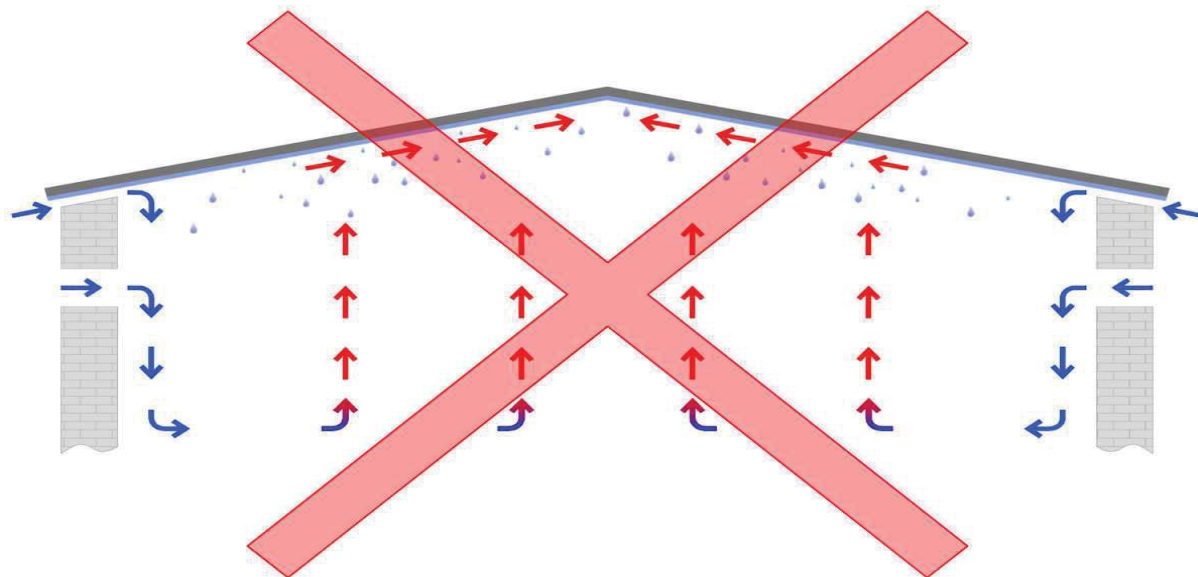
Grafik 4: Adäquate Belüftung in einem isolierten Gebäude mit Luftzufuhr an den Seiten und Luftabfuhr an der Dachspitze



Grafik 5: Unzulängliche Belüftung in einem isolierten Gebäude mit Luftzufuhr an den Seiten und keiner Möglichkeit für die Luftabfuhr



Grafik 6: Adäquate Belüftung in einem nicht isolierten Gebäude mit Luftzufuhr an den Seiten und Luftabfuhr an der Dachspitze

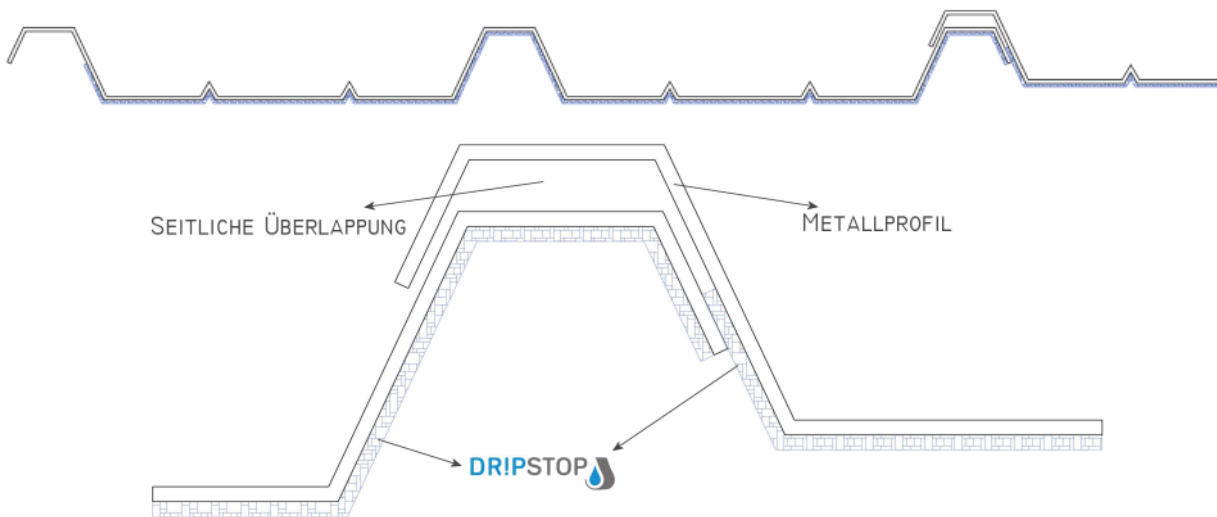


Grafik 7: Unzulängliche Belüftung in einem nicht isolierten Gebäude mit Luftzufuhr an den Seiten und keiner Möglichkeit für die Luftabfuhr

Kapillarität

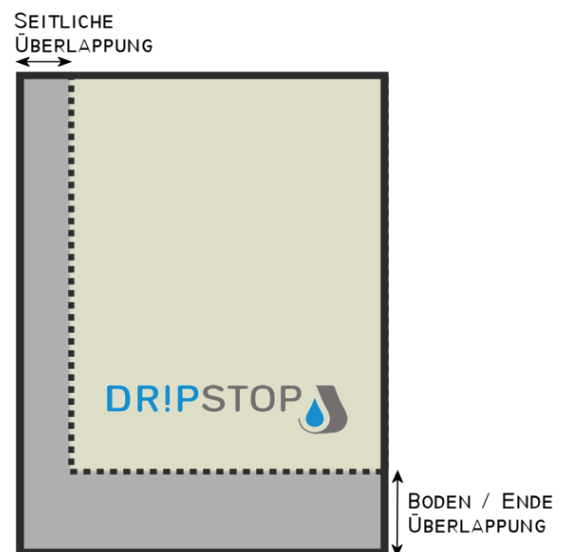
Bei der Errichtung eines Metaldaches mit Antikondensatbeschichtung ist es wichtig, dass die Dachprofile so angefertigt und angebracht werden, dass es zu keiner Kapillarwirkung kommen kann.

Bei einem Längsstoß der Metallprofile wird der überlappende Teil des Profils ohne DR!PSTOP ausgeführt. Achten Sie vor allem bei dem TR45/333 Profil mit DR!PSTOP auf die richtige Montage. In der Grafik 8 ist ein ordnungsgemäßer Längsstoß dargestellt.



Grafik 8: Ordnungsgemäßer Längsstoß der Metallprofile

Außerdem müssen die Enden der Profiltafeln deaktiviert oder versiegelt werden, um eine Kapillarität zu verhindern. Die Versiegelung bzw. Deaktivierung von DR!PSTOP ist speziell bei Querstößen oder bei Profiltafeln die in die Dachrinne münden wichtig. Die Grafik 9 zeigt die Deaktivierung von DR!PSTOP am Ende und auf der Seite der Profiltafel. Alle Taborsky Profile mit DR!PSTOP sind an den Schnittkanten werksseitig versiegelt oder deaktiviert (näheres unter Kapitel „Profile mit DR!PSTOP“).



Grafik 9: Deaktivierung von DR!PSTOP

Profile mit DR!PSTOP

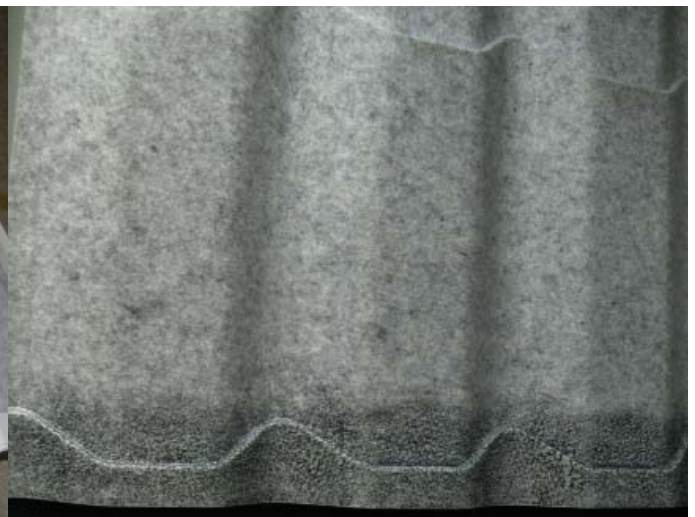
Es sind folgende Profile mit DR!PSTOP lieferbar:

Profil	DR!PSTOP	Versiegelung	Bemerkung
TR20/125	JA	JA	Thermische Versiegelung
TR35/207	JA	JA	Deaktivierung durch Offset
TR40/183	JA	JA	Thermische Versiegelung
TR45/333	JA	JA	Thermische Versiegelung
TR50/250	JA	JA	Deaktivierung durch Offset
TR85/280 S	JA	JA	Thermische Versiegelung
Dachpfanne	JA	JA	Thermische Versiegelung

Je nach Profil erfolgt eine unterschiedliche Versiegelung oder Deaktivierung. Bei einer Deaktivierung durch einen Offset wird DR!PSTOP ca. 5cm hinter den Schnittkanten aufgetragen um eine Kapillarität zu vermeiden. In Grafik 10 ist ein Trapezprofil mit einem Offset dargestellt. Eine weitere Möglichkeit zeigt Grafik 11. Hier wird die durchgehende Antikondensatbeschichtung an den Schnittkanten thermisch versiegelt, um eine Kapillarwirkung zu verhindern.



Grafik 10: Trapezprofil mit Offset



Grafik 11: Dachpfanne mit thermischer Versiegelung

Bei Metallprofilen mit DR!PSTOP und einer thermischen Versiegelung werden die Schnittkanten nicht werksseitig versiegelt, wenn die Profillängen unter 2 Meter sind. Die Versiegelung der Profile muss an der Baustelle erfolgen (siehe Kapitel „Montage“).

Transport und Lagerung

- Das Paketgewicht von Profilen mit DR!PSTOP beträgt maximal 2 Tonnen.
- Beim Transport bzw. bei der Lagerung dürfen nicht zu viele Pakete übereinander gestapelt werden. Zur besseren Lastverteilung können Hölzer unter die Pakete gelegt werden.
- Der Lagerraum muss trocken und geschlossen sein.
- Die Kunststoffverpackung darf nicht luftdicht abgeschlossen sein, damit eine gute Durchlüftung gegeben ist.
- Das Paket ist unbedingt vor Feuchtigkeit zu schützen!

Montage

Die Antikondensatbeschichtung darf bei der Montage der Metallprofile nicht beschädigt werden. Das Dach und alle seine Teile müssen nach allgemein gültigen Baustandards geplant, gebaut und montiert werden. Bei der Montage von Metallprofilen mit DR!PSTOP müssen folgende Punkte beachtet werden:

- Metallprofile mit DR!PSTOP dürfen nicht über scharfe Kanten gezogen werden.
- Werden die Metallprofile auf der Baustelle gekürzt, muss DR!PSTOP an der Schnittkante versiegelt werden (mit einem Heißluftfön 1500-2000W, oder mit einem Klarlack).
- Profile mit DR!PSTOP und thermischer Versiegelung unter 2m müssen an der Baustelle versiegelt werden.
- Der überlappende Teil beim Längsstoß darf nicht mit DR!PSTOP beschichtet sein.
- Bei Dächern mit einer geringen Dachneigung muss eine Traufenabkantung und eine Firstaufkantung an den Metallprofilen erfolgen.
- Es ist auf eine korrekte Belüftung des Daches zu achten!
- Bei geringen Dachneigungen wird eine zusätzliche Versiegelung von DR!PSTOP an den Schnittkanten mit Klarlack empfohlen!
- Bei einer Verschmutzung mit organischen Stoffen von DR!PSTOP in Stallungen wird eine Reinigung mit pilzhemmenden Mitteln empfohlen!

Technisches Datenblatt

DRIPSTOP C3481 95

EIGENSCHAFT	TESTMETHODE	EINHEIT		WERT
Zusammensetzung				PES/PE/Synthesekautschuk
Behandlung				selbstklebende
Besonderheit				Wasseraufnahme
Flächengewicht	EN 29073-1	g/m ²	±10%	95
Dicke	EN ISO 9073-2	mm		<1
Wasserabsorption 0°	FILC int. 19	g/m ²	min	900 ^{*1}
Wasserabsorption 45°	FILC int. 19	g/m ²	min	700 ^{*1}
Wasserabsorption 90°	FILC int. 19	g/m ²	min	500 ^{*1}
Wasseraufnahme	NF P 15-203-1	g/m ²	min	600 ^{*1}
Brennbarkeit	EN 13501-1			A2 - s1, d0 ^{*1}
Trennkraft L	FILC int. 29	N/25mm	min	10 ^{*1}
Trennkraft nach Älterung - L	Filc int.22	N/25 mm		wird verbessert
Shallabsorbtion	EN ISO 354	Hz	125Hz	0,02
			500Hz	0,04
			1000Hz	0,04
			2000Hz	0,12
			4000Hz	0,42
Wärmeleitfähigkeit (λ)	DIN 52612	W/mK		0,038
Bakterienbestaendigkeit	DIN EN 14119			Index 0 - kein Bewuchs
Farbe			melange weiss-schwarz	
Breite		mm	max	1500
∅ Papphülle		mm		76
*1 - Vlies auf Metallplatte				

Taborsky Vertriebsges.m.b.H. & Co KG

A-2440 Gramatneusiedl

Hans Taborsky-Straße 2

Telefon +43 (0) 2234 74008

Telefax +43 (0) 2234 74008 27

www.taborskyprofil.com

office@taborskyprofil.com

